



Bedienungsanleitung  
**TOKiO**



## Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	3
Wichtige Informationen .....	4
Elektrorollerübersicht .....	5
Bedienelemente .....	6
Technische Daten .....	7
Erste Schritte mit Ihrem neuen Elektroroller .....	8
Akku .....	12
 <b><i>Greenstreet-Hilfe</i></b>	
Herstellerhinweise .....	G-1
Einfache Fehlersuche .....	G-2
Gewährleistungsbedingungen .....	G-3
Wartungsplan .....	G-4
Inspektionen .....	G-5
Notizen .....	G-6

## Vorwort

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem neuen Elektroroller Tokio! Wir sind sicher, dass Sie viel Spaß und Freude an Ihrem neuen Elektroroller haben werden. Dieses Handbuch gibt Ihnen eine Übersicht über Funktionen, Pflege, Wartung und Betrieb Ihres Fahrzeugs. Bitte lesen Sie es aufmerksam durch und beachten die Hinweise, um ihrem Elektroroller eine lange Lebensdauer und Ihnen eine sichere Fahrt zu ermöglichen. Wenn Sie Fragen haben oder Support benötigen, dann wenden Sie sich gerne an uns:

**Telefon: 040 3346374-0**

Mo, Di, Do 10.00 – 13.00 und 14.00 – 16.00 Uhr

Mi und Fr 14.00 – 17.00 Uhr

(abhängig vom Fest- oder Mobilfunknetzanbieter können Gebühren anfallen)

Oder informieren Sie sich auf unserer Internetseite unter:

**[www.alpha-mobil.com](http://www.alpha-mobil.com)**

Hier finden Sie alle notwendigen Informationen und Hinweise rund um Ihr Anliegen.

---

### HINWEISE ZU DIESEM BENUTZERHANDBUCH!

**Bitte Lesen vor dem erstmaligen Gebrauch unbedingt das Benutzerhandbuch aufmerksam durch. So können Sie Fehlbedienungen vermeiden, welche zu Unfällen oder Schäden führen können. Ebenfalls machen Sie sich schneller mit Ihrem neuem Elektroroller vertraut. Befolgen Sie insbesondere die Sicherheits- und Gefahrenhinweise.**



**Heben Sie das Benutzerhandbuch gut auf und geben Sie diese beim Verkauf oder Weitergabe des Elektrorollers ebenfalls mit.**

---

## Wichtige Informationen

Das Fahrzeug ist für den allgemeinen Straßenverkehr zugelassen und kann mit den folgenden Führerscheinen im öffentlichen Straßenverkehr bewegt werden:

**Tokio** [25 km/h] (steuer- und zulassungsfrei)

Führerscheinfrei für alle, die vor dem 01.04.1965 geboren sind. Ab einem Alter von 15 Jahren mit einer Mofa-Prüfbescheinigung. Mit jedem Führerschein für Personen mit Geburtsdatum nach dem 01.04.1965 (mind. 16 Jahre alt)

**Tokio** [45 km/h] (steuer- und zulassungsfrei)

ab 16 Jahren: mit Führerscheinklassen M oder A1

ab 18 Jahren: mit Führerscheinklassen A oder B

(alte Klassen 1, 1a, 1b, 2, 3 und 4)

Der Elektroroller ist für den Betrieb mit Fahrer und Beifahrer für den Einsatz im Straßenverkehr und auf befestigten Wegen ausgelegt. Die Straßenverkehrsordnung muss jederzeit sorgfältig befolgt werden. Bitte prüfen Sie daher, welche Verordnung auf Sie zutrifft. Die nicht bestimmungsgemäße Verwendung des Fahrzeugs führt zum Erlöschen der Gewährleistung. Alle Eingriffe zur Steigerung der Leistung,

Geschwindigkeit und die allgemein zur Änderungen der Merkmale des Elektrorollers führen, sind strafbar und werden gesetzlich verfolgt. Sie führen zum Erlöschen der Gewährleistung. Zu den Strafen gehören zum Beispiel der Einzug des Elektrorollers, eine erneute Prüfung durch die zuständigen Behörden und/oder die Neuzulassung. Die Änderung oder Modifizierung des Nummerschildträgers, der Beleuchtungsgruppen, akustischen Anzeigen und des Rückspiegels sind strafbar und führen zum Erlöschen der Gewährleistung und des Versicherungsschutzes. Die Änderung der Fahrgestellnummer ist straf- und verwaltungsrechtlich verfolgbar und der Besitzer wird haftbar gemacht. Die Fahrzeugkennziffern des Rollers sind: Fahrgestellnummer, Motornummer und Nummernschild. Bitte notieren Sie sich diese Fahrzeugkennziffern.

## Elektrorollerübersicht



## Bedienelemente



## Technische Daten

Modell	Tokio
Motor	Bürstenloser Elektro-Radnabenmotor
Motorleistung	1500 W
Akkutechnologie	Blei-Flies-Batterien
Akku-Kapazität	60 V / 20Ah
Ladezeit	ca. 6 - 8 Std.
Max. Ladezyklen	ca. 400
Reichweite	ca. 60 km
Höchstgeschwindigkeit	25 km/h / 45km/h
Bereifung	CST
Felgen	Leichtmetallfelgen (Aluminium)
Reifen-/Radgröße	90/90-10 Zoll / 90/80-11 Zoll
Beleuchtung vorne	LED-Abblend- und Fernlicht inkl. LED-Blinkeranlage
Beleuchtung hinten	LED-Rück- und Bremslicht inkl. LED-Blinkeranlage
Stoßdämpfer	hydraulisch
Bremse vorne	Scheibenbremse
Bremse hinten	Scheibenbremse
Ständer	Haupt- und Seitenständer

Rückspiegel	2
Zulassung (Personen)	2
Reflektoren	Ja
StVZO-Zulassung	Ja
Autobahn zugelassen	Nein
Entdrosselbar	Nein
Maße (L x B x H)	161cm x 68cm x 108cm
Sitzhöhe	75 cm
Sitzbanklänge	50 cm
Bodenfreiheit	13 cm
Gewicht (inkl. Akku)	98 kg
Gewicht (Akku)	35 kg
Max. Zuladung	150 kg

## Erste Schritte mit Ihrem neuen Elektroroller

Bei Anlieferung ist der Akku Ihres Elektrorollers bereits eingebaut. Der Ladestand wird auf dem Display angezeigt, und informiert Sie über die verbleibende Reichweite Ihres Akkus. Sollte sich der Akku den roten Bereich nähern, laden Sie den Akku bitte zeitnah auf. Um das Sitzbankstaufach (Akku-Fach) zu öffnen, stecken Sie den Schlüssel in das Zündschloss und bewege Sie den Schlüssel gegen einen spürbaren Widerstand von der 'Off-Position' nach links, ohne den Schlüssel in das Schloss zu drücken. Sie hören ein leises Klicken, wenn sich das Fach öffnet.

Um ihr Tokio auf den Hauptständer zu stellen, halten Sie ihn mit ihrer linken Hand am Lenkrad und mit der rechten Hand am Gepäckträger fest. Stellen Sie ihren linken Fuß auf die Ständervorrichtung und ziehen Sie den Tokio nach hinten. Der Seitenständer lässt sich bequem ausklappen und aktiviert dabei zur Sicherheit einen Schalter, der die Stromversorgung des Motors unterbricht. Das heißt Sie können den Elektroroller nicht starten, wenn er auf dem Seitenständer steht. Achten Sie bitte darauf, dass ihr Tokio Elektroroller nur auf festem Grund auf dem Seitenständer steht und bei jeglicher Hanglage nur in Bergrichtung geneigt sein darf!

Bei Schlechtwetterfahrten (Nässe, Schnee, Glatteis) besonders vorsichtig fahren. Bei längeren Regenfahrten, sowie nach der Rollerwäsche kann durch Feuchtigkeit die Bremsanlage verzögert ansprechen. Deshalb nach der Rollerwäsche die Bremsen vorsichtig an einem verkehrssicheren Ort „trocken bremsen“ bzw. bei Regenfahrten die Bremsen öfters vorsichtig betätigen, damit immer eine einwandfreie Bremswirkung vorhanden ist. Zu Ihrer eigenen Sicherheit sollten Sie immer einen Helm, sowie geeignete feste Bekleidung tragen. Bevorzugen Sie auffällige und helle Farben, wie zum Beispiel unsere Sicherheitsweste, damit Sie von anderen Verkehrsteilnehmern besser und schneller gesehen werden.

HINWEIS: In Deutschland gilt eine Helmpflicht!

Vergewissern Sie sich vor jeder Fahrt mit Ihrem neuen Elektroroller, ob der Roller in einem betriebssicheren Zustand ist. Überprüfen Sie insbesondere die folgenden Punkte:

- funktionssicherer Allgemeinzustand.
- Funktion der Bremsen.
- Reifen sind in einem guten Zustand und besitzen den richtigen Luftdruck (ca. 2 Bar).
- Funktion der Lichtanlage und Hupe
- Alle Reflektoren sind in Position und funktionsfähig.

### Starten Sie richtig

1. Entfernen Sie ggf. die Verpackung.  
(Im Falle einer Rückgabe, beachten Sie bitte unsere Widerrufsbelehrung auf [www.alpha-mobil.com](http://www.alpha-mobil.com))
2. Überprüfen Sie das Fahrzeug auf mögliche Transportschäden.  
(WICHTIG: Transportschäden müssen innerhalb von 48 h nach Anlieferung über unser Service-Portal unter Transportschäden gemeldet werden.)
3. Überprüfen Sie die Vollständigkeit der Lieferung.
4. Montage der Rückspiegel.
5. Prüfen Sie:
  - Funktion der Bremsen
  - Luftdruck der Reifen
  - Funktion aller Signal und Beleuchtungseinrichtungen
6. Starten Sie Ihr Fahrzeug ordnungsgemäß.
7. Beachten Sie bitte die Seite 14 (G-1) mit den Herstellerhinweisen.

### Starten Sie Ihren Elektroroller

Als erstes prüfen Sie, ob die Sicherung, welche sich im Sitzbankstauraum befindet, eingeschaltet ist.



Nun stecken Sie den Schlüssel in das Zündschloss und drehen ihn nach rechts. Tippen Sie den Schalter „P“, welcher sich in der Nähe des rechten Griffes befindet, um den Fahrmodus zu aktivieren. Auf dem Display erscheint jetzt in grün „READY“. Sie werden den Motor nicht hören, können aber über den rechten Drehgriff Gas geben und losfahren. Solange Sie nicht den Schalter „P“ betätigt haben, steht auf dem Display ein „P“.

Ihr neuer Elektroroller ist ebenfalls mit einem Rückwärtsgang ausgestattet. Diesen Aktivieren Sie, indem Sie den Schalter „R“, welcher sich in der Nähe des linken Griffs befindet, gedrückt halten. Während Sie den Schalter „R“ gedrückt halten, können Sie mithilfe des Gasgriffes auf der rechten Seite langsam rückwärts beschleunigen. Während Sie den Rückwärtsgang nutzen, erscheint auf dem Display ein „R“.



Beim Elektroroller Tokio kann man zwischen drei verschiedenen Power-Modi wechseln. Dafür betätigen Sie den gelben Schalter am rechten Griff. Für kurze und langsame Strecken empfiehlt sich der Modus „1“. Für den alltäglichen Gebrauch empfiehlt sich der Modus „2“. Wollen Sie etwas schneller an Ihr Ziel gelangen, nutzen Sie den Modus „3“.



Bei der Benutzung dieses Fahrzeugs sind folgende Ausweise und Papiere mitzuführen:

- Personalausweis
- Führerschein
- Versicherungspapiere
- Nummernschild
- Kraftfahrzeugbrief des Fahrzeugs (COC)

### **Nach der Fahrt**

Drehen Sie den Schlüssel, nachdem Sie Ihre Fahrt beendet haben, wieder nach links, um den Elektroroller auszuschalten. Um die Lenksperrle zu aktivieren, müssen Sie den Lenker nach links drehen, den Schlüssel in das Schloss vorsichtig drücken und dabei ganz nach links drehen. Nun ist die Lenksperrle aktiviert.

### **Leistung**

Die angegebenen Fahrleistungen sind ca.-Werte, die sich auf eine Umgebungstemperatur von +20 °C ohne Gegenwind, eine ebene Strecke mit glatter, trockener und fester Fahrbahn, einem den Vorgaben entsprechenden Reifendruck und einer Zuladung von max. 75 kg beziehen. Für den Stromverbrauch ist die Fahrweise von erheblicher Bedeutung. Häufiges Beschleunigen und Abbremsen wirkt sich negativ auf den Verbrauch aus. Die angegebene maximale Steigung kann sich in Abhängigkeit von dem Fahrergewicht, der Zuladung und der Fahrbahn verringern.

### **Montage der Rückspiegel**

Beide Spiegel haben Rechtsgewinde. Defekte Gewinde auf Grund unsachgemäßer Montage werden nicht im Rahmen der Gewährleistung ersetzt. Nehmen Sie zur Montage das Bordwerkzeug zur Hilfe.

### **Kostenlose Beilagen**

Ein Mangel an kostenlosen Beilagen berechtigt nicht zu einer Retournierung des Elektrorollers. Kostenlose Beilagen sind von jeglicher Gewährleistung ausgeschlossen. Bei einer eventuellen Rückgabe des Elektrorollers müssen alle kostenlos erhaltenen Beilagen im Originalzustand zurückgegeben werden. Etwaige fehlende oder beschädigte Artikel werden Ihnen in Rechnung gestellt.

### **Service-Intervalle**

Die Service-Intervalle sind unbedingt einzuhalten und im Benutzerhandbuch zu dokumentieren, um Ihren Gewährleistungsanspruch aufrecht zu erhalten.

---

**Alle Kundendienste sind kostenpflichtig!**

---

## Akku

Ihr Elektroroller Tokio ist mit einem starken und zuverlässigem Blei-Gel-Akku ausgestattet. Blei-Gel-Akkus müssen jeden Monat wieder aufgeladen werden, da die Akkus sich sonst tiefentladen können und dadurch beschädigt werden. Elektroroller mit Blei-Gel-Akkus können auch im Winter draußen gelagert werden. Die fest verbauten Akkus werden über die Ladebuchse unterhalb des Sitzes aufgeladen. Die Leistung des Akkus kann bei niedrigen Außentemperaturen um bis zu 25 % nachlassen. Dies ist normal und stellt keinen Reklamationsgrund dar. Um die Lebensdauer zu verlängern, empfehlen wir den Akku nach jedem Gebrauch zu laden. Der bekannte und gefürchtete Memory-Effekt tritt aufgrund des modernen Batterie-Management-Systems nicht nennenswert auf. Wir empfehlen ihr Elektroroller bei den ersten Aufladungen zu beaufsichtigen, um jegliche Gefahren auszuschließen

### Akku richtig Laden

Bitte lesen Sie vor dem Aufladen auch die dem Elektroroller beiliegende Bedienungsanleitung des Ladegeräts, sorgfältig durch, um weitere Details zu erfahren. Sie können den Ladezustand ihres Akkus am Display ablesen.

*Bitte laden Sie den Akku gemäß dem folgenden Verfahren.*

Als erstes stecken Sie den Netzstecker des Ladegerätes in eine Steckdose und erst dann schließen Sie das Ladegerät an den Elektroroller an. Während der Akku lädt, leuchtet eine Lampe am Ladegerät rot. Wenn der Akku vollgeladen ist, leuchtet diese Lampe grün. Das Ladegerät schaltet sich, nachdem der Akku komplett aufgeladen ist, selbstständig aus. Sollte dies der Fall sein, entfernen Sie den Stecker des Ladegerätes aus der Steckdose, bevor Sie den Stecker des Ladegerätes am Akku entfernen. Abschließend können Sie auf dem Display kontrollieren, ob ihr Elektroroller genügend aufgeladen ist. Sie haben ihr Elektroroller erfolgreich geladen.

### Instandhaltung des Akkus

Um eine längere Lebensdauer des Akkus zu gewährleisten und ihn vor Beschädigungen zu schützen, verwenden und pflegen Sie ihn bitte gemäß den nachstehenden Richtlinien:

- Laden Sie den Akku immer nach dem Fahren auf.
- Wenn der Elektroroller weniger häufig gefahren wird, sollte der Akku einmal monatlich vollständig aufgeladen werden, um die Lebensdauer zu erhöhen und die Akkukapazität beizubehalten.
- Wenn der Akku längere Zeit nicht genutzt wird, ist es notwendig alle drei Monate eine vollständige Entladung und Aufladung durchzuführen.

Hinweis: Die Lebensdauer des Akkus kann sich nach längerer Lagerung, ohne regelmäßiges Aufladen, aufgrund einer natürlichen Überentladung verkürzen. Verwenden Sie keine Metalle, um die beiden Pole des Akkus direkt zu verbinden, andernfalls wird der Akku durch einen Kurzschluss beschädigt. Legen Sie den Akku niemals in die Nähe von Feuer oder einer Heizung. Schütteln, schlagen und werfen Sie den Akku niemals stark. Wenn der Akku aus dem Elektroroller entfernt wird, halten Sie ihn außerhalb der Reichweite von Kindern, um unerwartete Unfälle zu vermeiden.

### Entsorgung Akku

Warnung: Werfen Sie Batterien bitte niemals in den Hausmüll. Bringen Sie die verbrauchte Batterie zu einem anerkannten Batterie-Recyclingzentrum. Rufen Sie optional einen Entsorgungsdienst an, um herauszufinden, ob dieser die Entsorgung von Batterien anbietet.

### Display

Ihr Elektroroller ist mit einem LCD-Display ausgestattet, mit dem Sie viele Funktionen des Rollers steuern und überwachen können.

---

### BESCHÄDIGUNGS- UND UNFALLGEFAHR!

Schalten Sie bei Dunkelheit oder schlechten Sichtverhältnissen immer die Beleuchtung an.



Bei eingeschalteter Beleuchtung können Sie nicht nur besser sehen, sondern werden auch von anderen Verkehrsteilnehmern wahrgenommen. Bei Schlechter Sicht, Dämmerung und bei Dunkelheit muss der Akku stets eingesetzt sein, damit Sie die Beleuchtung nutzen können. Ebenfalls muss der Akku ausreichend geladen sein.

Prüfen Sie vor jeder Fahrt mit eingeschalteter Beleuchtung, ob der Lichtkegel richtig eingestellt ist. Achten Sie darauf, dass der Lichtkegel nicht zu hoch eingestellt ist, da sonst andere Verkehrsteilnehmer geblendet werden können.

---

## Herstellerhinweise

### Unsere Ganzjahrestipps

- Prüfen Sie regelmäßig den Reifendruck
- Um möglichst lange Freude an Ihrem Fahrzeug zu haben, beachten Sie unsere Reinigungs- und Pflegehinweise.

### Reinigung und Pflege

Sie sollten vor allem Chrom- und metallische Flächen sorgfältig reinigen und pflegen. Bewegliche Teile, wie zum Beispiel der Bremshebel, sollten regelmäßig geschmiert werden. Um Rost zuverlässig vorzubeugen, empfiehlt es sich das Fahrzeug nach Regenfahrten gründlich zu reinigen und zu trocknen.

- Verwenden Sie geeignete Reinigungs- und Pflegemittel.
- Benutzen Sie einen weichen Schwamm.
- Keine Lösungsmittel verwenden.
- Niemals direkten Wasserstrahl auf folgende Bauteile richten: Scheinwerfer, Schalter auf dem Lenker, Bremshebel, Lenkradsperre, Reifen- und Lagernaben, Akku, Elektromotor, Batteriefach
- Nach der Wäsche mit klarem Wasser nachspülen, um eventuelle Reinigungsreste zu entfernen.
- Mit einem Ledertuch trocknen.
- Chromteile mit einem geeigneten Pflegemittel konservieren.
- Bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt kann es durch das Einfrieren von Bauteilen wie, Akku sowie durch weitere Vereisungen zu Funktionsstörungen am Fahrzeug kommen.

### Bei Längerer Standzeit (von mehr als ca. 4 Wochen)

- Überprüfen Sie alle Funktionen an Ihrem Roller.
- Reinigen und trocknen Sie den Roller gründlich und erhöhen den Reifendruck um 0,2 – 0,3 Bar im Vergleich zu den Werksangaben.
- Der Akku sollte ausgebaut, trocken und bei Raumtemperatur gelagert und rechtzeitig vor dem Wiedereinbau aufgeladen werden.
- Stellen Sie Ihren Roller an einem geschützten Ort, wie zum Beispiel eine Garage. Wenn möglich, entlasten Sie die Reifen und lagern Sie keine Salze oder Chemikalien in der Nähe.

---

### BESCHÄDIGUNGS- UND UNFALLGEFAHR!

**Wir empfehlen ausdrücklich die Inspektionen durch eine qualifizierte Fachkraft mit geeignetem Werkzeug durchführen zu lassen. Bei Schäden, die durch Nichteinhaltung des Wartungsplanes und den entsprechenden Wartungsarbeiten entstehen, kann die Gewährleistung verweigert werden.**

---

---

**HINWEIS: Sie finden auf unserem YouTube-Kanal hilfreiche Montageanleitungen, Hinweise zu Neufahrzeugen und vieles mehr! Des Weiteren finden Sie alle Informationen zu unseren Produkten auf [www.alpha-mobil.com](http://www.alpha-mobil.com)!**

---

### **Vor dem Winter**

- Ölen oder fetten Sie alle Bowdenzüge/Bautenzüge.
- Konservieren Sie Rahmen und Verkleidung mit geeigneten Pflegemitteln.
- Behandeln Sie Gummiteile mit einem Silikonspray (Reifen ausgeschlossen).
- Versiegeln Sie Gabelteile mit säurefreiem Sprüh-Öl und entfetten Sie die Bremse mit Bremsreiniger.
- Elektrische Kontakte können mit Vaseline vor Feuchtigkeit geschützt werden.
- Schützen Sie die Schlössen Ihres Rollers durch Sprüh-Öl, um Vereisungen vorzubeugen.
- Schützen Sie Ihr Roller vor Nässe und Feuchtigkeit.
- Schützen Sie Ihr Roller vor UV-Einstrahlung.

---

**HINWEIS: Wir empfehlen Ihnen, nach einer längeren Standzeit des Rollers, eine Inspektion/Reparatur durch unseren Vor-Ort-Service oder einer Fachwerkstatt durchzuführen. Zusätzliche Informationen finden Sie unter: [www.alpha-service.net](http://www.alpha-service.net)**

---

### **Fahren während des Winters**

- Fahren Sie besonders vorsichtig und stellen Sie sich auf ein verändertes Fahrverhalten ein.
- Halten Sie mehr Abstand zum Vordermann als im Sommer.
- Bremsen Sie sehr vorsichtig. Die Hinterradbremse ist im Winter die bessere Wahl.
- Beachten Sie, ein Schal oder eine Decke könnten sich in beweglichen Teilen des Rollers verfangen. Daher nur in passender Kleidung mit dem Roller fahren.
- Im Winter den Roller regelmäßig gründlich mit kaltem Wasser reinigen (kein Hochdruckreiniger verwenden). Anschließend den Roller gut trockenreiben, um Rost zu vermeiden.
- Eine atmungsaktive Rollerabdeckplane verwenden.
- Denken Sie ggf. an Winterreifen.

---

**NACH DEM WASCHEN: Mit extremer Vorsicht an einem verkehrssicheren Ort einige Bremsvorgänge durchführen. Das Wasser auf den Brems Scheiben reduziert kurzfristig die Bremsleistung.**

---

## Einfache Fehlersuche

Die folgenden Informationen dienen der Erläuterung und stellen keine Empfehlung für den Benutzer zur Durchführung von Reparaturen dar. Jede beschriebene Abhilfemaßnahme muss von einer qualifizierten Person durchgeführt werden, die sich der Sicherheitsaspekte bewusst ist und mit der elektrischen Wartung vertraut ist.

Problembeschreibung	Mögliche Lösung	Anwendung
<b>Nach dem Einschalten des Elektrorollers passiert nichts</b>	Zündschloss ist defekt (z.B. Wackelkontakt)	Ersetzen sie das Zündschloss
	Ausgangsbuchse des Akkus ist nicht korrekt angeschlossen oder die Sicherung ist durchgebrannt	Überprüfen Sie den Anschluss des Akkus und ggf. austauschen lassen. Überprüfen Sie auch die Sicherung und ggf. ersetzen
	Der Schutzschalter ist nicht eingeschaltet	Schalten Sie den Schutzschalter ein
	<i>Falls keiner dieser Lösungsansätze funktioniert, kontaktieren Sie uns!</i>	
<b>Nachdem Sie den Elektroroller gestartet haben, leuchtet nur die Netzkontrollleuchte</b>	Der Konverter/Wandler ist defekt	Überprüfen Sie den Konverter/Wandler und ggf. austauschen lassen
	Die Verkabelung des Konverters/Wandlers ist fehlerhaft zusammengesteckt	Konverter/Wandler wieder einsetzen und ggf. austauschen lassen
	Die Sicherung des Konverters/Wandlers ist durchgebrannt	Ersetzen Sie die Sicherung
	<i>Falls keiner dieser Lösungsansätze funktioniert, kontaktieren Sie uns!</i>	
<b>Nachdem Sie den Elektroroller gestartet haben, funktioniert der LCD-Display, der Elektromotor jedoch nicht</b>	Die Verkabelung des Gasgriffes, des Motorreglers ist lose.	Überprüfen Sie die Verkabelung.
	Der Bremsgriff geht nicht zurück.	Überprüfen Sie die Bremsen und ggf. defektes Teil austauschen lassen
	Der Controller ist defekt	Ersetzen Sie den Controller
	<i>Falls keiner dieser Lösungsansätze funktioniert, kontaktieren Sie uns!</i>	

<b>Problembeschreibung</b>	<b>Mögliche Lösung</b>	<b>Anwendung</b>
<b>Der Akku lädt nicht oder lässt sich nicht vollständig aufladen</b>	Die Sicherung des Ladegerätes ist defekt oder durchgebrannt	Ersetzen sie das Zündschloss
	Das Ladegerät ist defekt	Ersetzen Sie das Ladegerät
	Das Ladegerät erhält kein Strom und die Lampe des Ladegerätes leuchtet auch nicht	Überprüfen Sie, ob die genutzte Steckdose funktioniert
	Die Lebensdauer des Akkus ist überschritten	Ersetzen Sie den Akku
	<b><i>Falls keiner dieser Lösungsansätze funktioniert, kontaktieren Sie uns!</i></b>	
<b>Nachdem Sie den Elektroroller gestartet haben, funktioniert der LCD-Display, der Elektromotor jedoch nicht</b>	Der Akku ist nicht genügend aufgeladen	Laden Sie den Akku nach Herstellerangaben vollständig auf
	Der Reifendruck ist zu gering	Pumpen Sie die Reifen nach Herstellerangaben auf
	Steigung zu hoch, zu starker Wind, zu häufiges Bremsen oder eine zu hohe Zuladung	Fahren Sie mit verminderter Geschwindigkeit und vermeiden Sie häufiges Anhalten und Losfahren
	<b><i>Falls keiner dieser Lösungsansätze funktioniert, kontaktieren Sie uns!</i></b>	
<b>Nachdem Sie den Elektroroller gestartet haben, funktioniert der LCD-Display, der Elektromotor jedoch nicht</b>	Der Elektromotor ist nicht korrekt befestigt oder löst sich langsam	Ersetzen sie das Zündschloss
	Die Gewinde des Elektromotors sind zerstört	Ersetzen Sie das Ladegerät
	<b><i>Falls keiner dieser Lösungsansätze funktioniert, kontaktieren Sie uns!</i></b>	

## Gewährleistungsbestimmungen

### **Eine Erstattung von Kosten im Rahmen der Gewährleistung ist nur nach vorheriger Kostenfreigabe möglich.**

Die Gewährleistungsdauer beträgt 24 Monate ab Kaufdatum. Bei gewerblicher Nutzung beträgt die Gewährleistungszeit 12 Monate.

1. Es wird eine dem Stand der Technik entsprechende Fehlerfreiheit des Elektrorollers in Werkstoff und Herstellung zum Zeitpunkt der Übergabe des Elektrorollers gewährt. Die Erfüllung der Gewährleistungsverpflichtung erfolgt nach unserer Wahl durch Instandsetzung des Elektrorollers. Die Untersuchung der Störung und Ihrer Ursachen erfolgt stets durch Vertragswerkstätten oder durch uns autorisierte Servicetechniker und umfasst:
  - Reparatur oder Austausch des defekten Bauteils
  - Prüfaufwand (nur in den ersten 6 Monaten)
  - Ersatzteillieferung für die Reparaturarbeiten im Rahmen der GewährleistungErsetzte Ersatzteile gehen in unser Eigentum über und können bei Bedarf zur Überprüfung angefordert werden.

Bei berechtigtem Gewährleistungsanspruch gehen die Kosten des Versandes und die Kosten des Aus- und Einbaus des defekten Teils zu unseren Lasten. Der Gewährleistungsanspruch ist nachzuweisen mit Inspektionsnachweisen und Rechnungen mit Fahrgestellnummer.

Die Gewährleistung beinhaltet keine Abhol-/Rücktransportkosten (keine Mobilitätsgarantie) Es können keine Ersatzansprüche gegenüber Alpha Mobil gelten gemacht werden.

2. Der Käufer verpflichtet sich, das gekaufte Elektroroller zu keinem anderen als dem in der Betriebsanleitung vorgesehenen Zweck zu benutzen.
3. Wenn der Elektroroller von Dritten oder durch Einbau fremder Teile verändert worden ist bzw. eingetretene Mängel in ursprünglichem Zusammenhang mit der Veränderung stehen, erlischt der Gewährleistungsanspruch. Ferner erlischt der Gewährleistungsanspruch, wenn die Vorschriften über die Behandlung des Elektrorollers nicht befolgt werden und die vorgesehenen Wartungsdienste nicht ordnungsgemäß und rechtzeitig eingehalten und/oder durchgeführt worden sind.
4. Nicht eingeschlossen in die Gewährleistung sind:
  - Nachfüllen von Spezialflüssigkeiten und verschiedenes Verbrauchsmaterial, das nicht im Zusammenhang mit Reparaturarbeiten im Rahmen der Gewährleistung nötig ist.
  - alle Wartungsarbeiten oder sonstige Arbeiten, die durch Abnutzung, Unfall oder Betriebsbedingungen, sowie Fahrten unter Nichtbeachtung der Herstellerangaben, entstehen.
  - alle Vorkommnisse wie Geräuschentwicklung, Schwingungen, Abnutzung usw., die die Fahrzeug- und Fahreigenschaften nicht beeinträchtigen.
  - leichtes Austreten von Öl oder anderen Flüssigkeiten aus Dichtungen.

Schäden, die zurückzuführen sind auf:

- den Einbau von Teilen von fremder Seite oder Bemühungen
- des Benutzers, den Schaden selbst zu beheben.
- die Nichtverwendung von Original-Ersatzteilen. -Schäden, die durch Steinschlag, Hagel, Streusalz, Industrieabgase, mangelnde Pflege, ungeeignete Pflegemittel usw. entstanden sind.

folgende Bauteile, ausgenommen eindeutige Material- bzw. Herstellungsfehler (z.B. Bruch, falscher Zusammenbau):

- Bauteile, die während der normalen Wartungsarbeiten ausgetauscht werden
- Bauteile, die der Abnutzung unterliegen z.B. Bremsbeläge, Kabel, Lampen, Sicherungen, Sitzbankdichtungen, Aufkleber, Batterie, Haupt- und Seitenständer, Sitzbank, Bremszug, Bedien- und Schaltereinheiten und Stoßdämpfer.

Alle LED-Lichter werden erst ausgetauscht, sofern mehr als 25% der LEDs beschädigt sind.

Nicht unter die Gewährleistung fallen Kosten für Wartungs-, Überprüfungs- und Säuberungsarbeiten.

Durch UV-Strahlung ausgebleichte Lackteile stellen keinen Gewährleistungsfall dar.

- I. Es können keine Gewährleistungsansprüche geltend gemacht werden für Mängel, die im ursächlichen Zusammenhang mit der nicht oder nicht termingerechtfertigten ausgeführten Inspektion stehen.
- II. Die Prüfung und Entscheidung über einen Gewährleistungsanspruch obliegt dem Hersteller.
- III. Ersatz eines mittelbaren oder unmittelbaren Schadens wird nicht gewährt.
5. Gewährleistungsansprüche werden nur dann berücksichtigt, wenn sie unverzüglich nach Feststellung des Mangels bei der Alpha-Mobil Vertriebsges. mbH erhoben werden.
6. Durch eine ausgeführte Gewährleistung wird die Gewährleistungsdauer weder erneuert noch verlängert.
7. Die Gewährleistungsbedingungen gelten nur innerhalb der Bundesrepublik Deutschland.
8. Andere als die vorstehend aufgeführten Abmachungen sind nur dann gültig, wenn sie vom Hersteller schriftlich bestätigt sind.
9. Bei technischen Fragen oder im Gewährleistungsfall steht Ihnen unsere Service-Hotline zur Verfügung.
10. Bei Geltendmachung von Gewährleistungsansprüchen ist der Kaufbeleg vorzulegen und die vorgeschriebenen Inspektionen durch Rechnungen und das abgestempelte Inspektionsheft nachzuweisen.

***Wir gewähren grundsätzlich keine Mobilitätsgarantie!***

Gewährleistung beginnt ab Werkstatt. Transport- oder Einschleppkosten fallen nicht unter die Gewährleistung.

## Wartungsplan-Elektromobilität

		Monate	1	6	12	18	24	30	42	54	66	78
FAHRZEUG	Anzug aller wichtigen Schrauben (Achsen, Bolzen usw.)		P	P	P	P	P	P	P	P	P	P
	Tachoanzeige		P	P	P	P	P	P	P	P	P	P
	Reifenzustand/-ventil / Luftventil		P	P	P	P	P	P	P	P	P	P
	Gasgriff/Potentiometer		P	P	P	P	P	P	P	P	P	P
	Bremsbeläge		P	P	P	P	P	P/A	P	P	P	P
	Bremszüge/-leitungen		P	P	P	P	P	P	P	P	P	P
	Bremsflüssigkeit		P	P	P	A	P	P	P	P	P	P
	Wirksamkeit Federung, Dämpfung, Dichtheit		P	P	P	P	P	P	P	P	P	P
	Lenkkopflager Radlager		P	P	P	P	P	P	P	P	P	P
	Schlösser auf Funktion prüfen/ölen		P	P	P	P	P	P	P	P	P	P
	Lichtanlage auf Funktion prüfen		P	P	P	P	P	P	P	P	P	P
	Prüfung Elektromotor		P	P	P	P	P	P	P	P	P	P
	Bewegliche Teile schmieren/ölen		D	D	D	D	D	D	D	D	D	D
	Prüfung beanspruchter Rahmenteile		P	P	P	P	P	P	P	P	P	P
Lenkkopflager Radlager		P	P	P	P	P	P	P	P	P	P	
AKKU BATTERIE	Prüfung fest verbaute Batterien/Akkus		P	P	P	P	P	P	P	P	P	P
	Batterie- und Akkugehäuse		P	P	P	P	P	P	P	P	P	P
	Anschlusskabel und Stecker		P	P	P	P	P	P	P	P	P	P
	Batterie-/Akkuaufnahme im Fahrzeug		P	P	P	P	P	P	P	P	P	P
	Kontrolle Ladegerät und Ladekabel		P	P	P	P	P	P	P	P	P	P

**P=Prüfen ggf. Einstellen**

**D=Durchführen**

**A=Auswechseln**

**Hinweis:** Bitte lassen sie diese Arbeiten nur durch eine Fachwerkstatt oder unseren mobilen Kundenservice durchführen. Bei Nicht-Einhaltung der Service-Intervalle oder bei nicht sachgemäßer Durchführung durch Dritte erlischt der Gewährleistungsanspruch Ihres Fahrzeuges.

## Inspektionen

500 km / 1. Jahr	4000 km / 2. Jahr	7000 km / 3. Jahr	10000 km / 4. Jahr	13000 km / 5. Jahr
ausgeführt durch:	ausgeführt durch:	ausgeführt durch:	ausgeführt durch:	ausgeführt durch:
Datum:	Datum:	Datum:	Datum:	Datum:
km-Stand:	km-Stand:	km-Stand:	km-Stand:	km-Stand:
Unterschrift:	Unterschrift:	Unterschrift:	Unterschrift:	Unterschrift:

**Hinweis:** Durch den Stempel und die Unterschrift bestätigt die ausführende Werkstatt die Wartung, ordnungs- und sachgemäß nach Vorgabe des Hersteller-Wartungsplans, durchgeführt zu haben. Es dürfen ausschließlich Original-Ersatzteile verbaut werden. Bei Nicht-Einhaltung und nicht sachgemäßer Wartung erlischt jeglicher Anspruch auf Gewährleistung.



ALPHA  MOBIL

Alpha Mobil Vertriebsges.mbH  
Tangstedter Landstr. 561  
22851 Norderstedt

TOKIO

 GreenStreet

